

TISCHTENNIS

Neuzugang schlägt bei MJK voll ein

Herten/Borken. (jos) Gelungener Saisonauftakt für den MJK Herten: Der Verbandsligist hat durch den 9:3-Aufwärtssieg beim TV Borken die ersten beiden Punkte für den Klassenerhalt geholt. „Ein verdienter Erfolg“, urteilte Teamsprecher Marius Czempiel. „Das sah schon sehr gut aus.“

Durch die fehlenden Doppel lastete ein besonderer Druck auf dem oberen Paarkreuz. Neuzugang Daniel Becker und Andre Wannemüller sorgten durch zwei glatte Drei-Satz-Siege für den richtigen Rückenwind.

„Daniel hat ein halbes Jahr nicht trainieren können. Insofern ist seine Leistung umso höher einzuschätzen“, lobte Czempiel. Während der „Neue“ sein zweites Einzel verlor, löste Wannemüller auch die zweite Aufgabe perfekt. Der Teamsprecher: „Damit hat er seine starken Trainingsleistungen bestätigt.“

In der Mitte verlor Bernd Homann zwar in fünf Durchgängen, aber Sohn Benny holte den dritten Zähler für Herten. Unten setzten sich Andrzej Golik und Markus Czempiel durch, sodass der MJK nach dem ersten Durchgang mit 5:1 vorne lag.

Der Gast ließ nichts mehr anbrennen. Routinier Bernd Homann steigerte sich. Die Fünf-Satz-Niederlage des Teamsprechers hatte im letzten Spiel des Abends nur noch einen statistischen Wert. Im Heimdebüt am kommenden Samstag empfängt der MJK Herten die Zweitvertretung von Arminia Ochtrup, die an diesem Wochenende 12:0 in Ramsdorf gewonnen hat.

INFO MJK Herten: Becker 3:0, 0:3; Wannemüller 3:0, 3:0; Ben. Homann 3:1, 3:1, Ber. Homann 2:3, 3:0; Golik 3:0, 3:0, Czempiel 3:1, 2:3



Punktete zum Einstand: Daniel Becker, Neuzugang bei MJK Herten.

—FOTO: SÄNGER